

Betriebsbeauftragter für Immissionsschutz - Immissionsschutzbeauftragte/r

Staatlich anerkannter viertägiger Lehrgang zum Erwerb der Fachkunde gemäß § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV als Voraussetzung für die Bestellung als Immissionsschutzbeauftragte/r (§ 53 BImSchG) und für die Anzeige bei der zuständigen Behörde (§ 55 BImSchG)

Offenbach: 24.-27.03.2025 | 30.06.-03.07.2025 | 22.-25.09.2025 | 01.-04.12.2025

Der Lehrgang ist durch das Regierungspräsidium Darmstadt staatlich anerkannt und somit bundesweit gültig

**Buchen Sie den Lehrgang auch als
INHOUSE-SCHULUNG**

Sprechen Sie uns einfach direkt für ein personalisiertes Angebot an.



UMWELTINSTITUT

AKADEMIE FÜR ARBEITSSICHERHEIT UND UMWELTSCHUTZ

www.umweltinstitut.de

Umweltinstitut
Offenbach GmbH
Aliceplatz 1.1
63065 Offenbach a.M.
Tel: 069 - 810679
Fax: 069 - 823493
mail@umweltinstitut.de



Betriebsbeauftragter für Immissionsschutz - Immissionsschutzbeauftragte/r

Staatlich anerkannter viertägiger Lehrgang zum Erwerb der Fachkunde gemäß § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV als Voraussetzung für die Bestellung als Immissionsschutzbeauftragte/r (§ 53 BImSchG) und für die Anzeige bei der zuständigen Behörde (§ 55 BImSchG)

Ein Betriebsbeauftragter für Immissionsschutz (Immissionsschutzbeauftragter) ist nach **§ 53 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)** zu bestellen, wenn dies nach der Art und Größe der betriebenen genehmigungsbedürftigen, emissionsverursachenden Anlagen erforderlich ist. Die zuständige Behörde kann ggf. anordnen, dass mehrere Immissionsschutzbeauftragte zu bestellen sind.

Die Beauftragung bzw. Bestellung ist vom Betreiber der Anlage schriftlich vorzunehmen und die Tätigkeiten des Immissionsschutzbeauftragten sind präzise zu definieren. Die **Aufgaben des Immissionsschutzbeauftragten** liegen im Wesentlichen in den Bereichen Beratung und Information. Bei Nichtbestellung eines Störfallbeauftragten hat er auch Kontrollfunktionen hinsichtlich der verursachten Emissionen (§ 54 BImSchG) wahrzunehmen. Der Immissionsschutzbeauftragte trägt die Verantwortung für die ihm obliegenden Aufgaben und Pflichten gegenüber dem Unternehmer. Der Beauftragte kann Maßnahmen vorschlagen, besitzt aber keine unmittelbare Weisungsbefugnis gegenüber anderen Mitarbeitern.

Voraussetzung für die **Bestellung zum Immissionsschutzbeauftragten** ist u. a. der Erwerb der Fachkunde in einem staatlich anerkannten Lehrgang.

Durch die Bestellung zum Immissionsschutzbeauftragten erlangt die beauftragte Person einen Sonderkündigungsschutz. Das bedeutet, dass sie nur außerordentlich aus wichtigem Grunde gekündigt werden kann (§ 58d BImSchG). Im Organigramm wird der Betriebsbeauftragte für Immissionsschutz der „Stabsstelle“ zugeordnet. Immissionsschutzbeauftragte sind im Wesentlichen informierend und unterstützend tätig.

Ziele

Erwerb der Fachkunde als Voraussetzung für die Bestellung als **Immissionsschutzbeauftragte/r** und Anzeige bei der verantwortlichen Aufsichtsbehörde.

Zielgruppe

- Fach- und Führungskräfte, die Aufgaben in diesem Bereich wahrnehmen und als Betriebsbeauftragte für Immissionsschutz bestellt werden.
- Führungskräfte, die Aufgaben in diesem Bereich kontrollieren oder delegieren.
- Fachkräfte, die am Aufbau von Umweltmanagementsystemen mitwirken und erweiterte Grundkenntnisse zu Anforderungen an den betrieblichen Immissionsschutz benötigen.

Inhalte

- **Einführung in das Bundes-Immissionsschutzgesetz und erlassene Verordnungen**
Begriffsdefinitionen, Systematik, Regelungsinhalte, Verhältnis des deutschen Immissionsrechts zu den europäischen Regelungen, Umsetzungssystematik
- **Aufgaben der Immissionsschutzbeauftragten**
Unternehmenssicht, Theorie und Praxis der Beauftragten, Pflichten, Rechte, Chancen und Hindernisse
- **Energieeinsparung ist Immissionsschutz**
Sparsame und effiziente Verwendung von Energie, Energieeinsparpotenziale in Büro und Produktion
- **TA-Luft – Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft**
Regelungsinhalte, Geltungsbereich, Systematik der Anwendung, Anhänge
- **Emissionsüberwachung und Immissionsminderung**
Eigenüberwachung der Emissionen, Techniken und Praxis der Emissionsüberwachung für Stäube und dampf- bzw. gasförmige Stoffe, Praxis der Emissionsmessung mit Gerätevorführung, Emissionserklärung (1.1. BImSchV)
- **Umwelterhebliche Eigenschaften von Erzeugnissen, Verfahren zur Wiedergewinnung und Wiederverwertung**
- **Emissionsminderungstechniken**
- **Haftungsfragen und Verantwortlichkeiten im betrieblichen Umweltschutz**
- **Chemische und physikalische Eigenschaften der Stoffe**
Schadstoffarten und -klassen, Wirkung der Schadstoffe auf Menschen, Tiere, Pflanzen, Sachgüter
- **Vorbeugender Brandschutz**
Technische und organisatorische Maßnahmen
- **Geräusche, Lärm**
Wirkung auf den Menschen, Definition von akustischen Größen
- **TA-Lärm**
Einschließlich physikalischer Grundlagen, Berechnungen, Beurteilung von Geräuschen, Messtechnik nach TA-Lärm, Durchführung der Messung
- **Erschütterungen**
Wirkung auf den Menschen. Messung und Beurteilung
- **Grundlagen des Abfallrechts, Abfalleinstufung**
Vermeidung sowie ordnungsgemäße und schadstofflose Verwertung von Abfall, Beschreibung möglicher Abfallstoffe (umwelterhebliche Eigenschaften, Mengen und Konzentrationen)
- **Abfallwirtschaft im Kraftwerk**
Thermische Verwertung, Reinigung der Abgase
- **Einsatz von Sekundärbrennstoffen**
Beispiel Zementindustrie, Entstehung und Lagerung von Abfall – Bezug zur 4. BImSchV
- **Genehmigungsverfahren nach dem BImSchG**
Anlagenbegriff, Vorgespräche
- **Antragsunterlagen, Verfahrensablauf, Rechtsschutz**
- **Abwasserprobleme bei BImSchG genehmigten Anlagen**
Fallbeispiele, z. B. Wasseraufbereitung für Kühlwasser, Betriebswasser sowie Rauchgasreinigung von Feuerungsanlagen
- **Minderung von Lärmemissionen**
Technische Maßnahmen zur Minderung, planerische Instrumente, baulicher Schallschutz bei Industrieanlagen, Fallbeispiele erläutert anhand



UMWELTINSTITUT
AKADEMIE FÜR ARBEITSSICHERHEIT UND UMWELTSCHUTZ

www.umweltinstitut.de

Umweltinstitut
Offenbach GmbH
Aliceplatz 11
63065 Offenbach a.M.
Tel: 069 - 810679
Fax: 069 - 823493
mail@umweltinstitut.de



Betriebsbeauftragter für Immissionsschutz - Immissionsschutzbeauftragte/r

Staatlich anerkannter viertägiger Lehrgang zum Erwerb der Fachkunde gemäß § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV als Voraussetzung für die Bestellung als Immissionsschutzbeauftragte/r (§ 53 BImSchG) und für die Anzeige bei der zuständigen Behörde (§ 55 BImSchG)

von Diapositiven

■ **Lärmkarten im gebietsbezogenen Lärmimmissionsschutz**

Unterrichtszeiten

1. Tag: 10:00 - 17:15 Uhr

2. Tag: 08:30 - 18:00 Uhr

3. Tag: 08:30 - 18:00 Uhr

4. Tag: 08:30 - 16:45 Uhr

Täglich eine Mittags- und zwei Kaffeepausen

Referenten

Gerald Römer, Leiter Umwelt und Behörden, Standortmanagement, Evonik Operations GmbH, Darmstadt

Dipl.-Ing. MSc. Matthias Hugo, Senior Manager EHS, Grace Europe Holding GmbH, Worms

Dipl.-Ing. Martin Heirich, Müller-BBM GmbH, Gelnhausen

Dipl.-Ing. (FH) Guido Fömmel, Technische Hochschule Bingen, Fachbereich 1 - Life Sciences and Engineering

Dr. Manuel Lorenz, KNIERIM LORENZ BREIT Rechtsanwälte, Mainz

Dr. Dipl.-Chem. Claudia Hendann, Dreieich

Dipl.-Ing. Tillmann Küpper, Oberinspektor, Regierungspräsidium Darmstadt, Abteilung Umwelt Wiesbaden

Dipl.-Phys. Andreas Schütte, as Immissionsberatung, Kelkheim

Brandinspektor Klaus Disser, Gefahrenabwehr-Schulung GbR, Hainburg

Marion Ruppel, Dezernat 42.2 - Kommunale Abfallwirtschaft/Abfallentsorgungsanlagen; Regierungspräsidium Gießen

Dipl.-Ing. Manfred Szczesny, Merck KGaA

Walter Baumann, G+H Schallschutz GmbH, Ludwigshafen

Roland Jöckel, Sachverständiger für Schallschutz, Mannheim



UMWELTINSTITUT
AKADEMIE FÜR ARBEITSSICHERHEIT UND UMWELTSCHUTZ

www.umweltinstitut.de

Umweltinstitut
Offenbach GmbH
Aliceplatz 11
63065 Offenbach a.M.
Tel: 069 - 810679
Fax: 069 - 823493
mail@umweltinstitut.de



Betriebsbeauftragter für Immissionsschutz - Immissionsschutzbeauftragte/r

Staatlich anerkannter viertägiger Lehrgang zum Erwerb der Fachkunde gemäß § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV als Voraussetzung für die Bestellung als Immissionsschutzbeauftragte/r (§ 53 BImSchG) und für die Anzeige bei der zuständigen Behörde (§ 55 BImSchG)

Unser Angebot für zukünftige Betriebsbeauftragte

für Abfall, Gewässerschutz, Immissionsschutz und Störfall:

Mehrfachbeauftragter (2er Paket)

Buchen Sie zwei Betriebsbeauftragten-Grundlehrgänge mit 5 % Rabatt zum Preis von 2.261,- € (MwSt.-frei).

Sie sparen 119,- € ggü. den regulären Teilnahmegebühren

Weitere Informationen zu www.umweltinstitut.de/464

Umweltbeauftragter (3er Paket)

Buchen Sie drei Grundlehrgänge (Betriebsbeauftragter für Immissionsschutz, Abfall und Gewässerschutz) mit 10 % Rabatt zum Preis von 3.213,- € (MwSt.-frei).

Sie sparen 357,- € ggü. den regulären Teilnahmegebühren

Weitere Informationen zu www.umweltinstitut.de/463

Umweltbeauftragter (4er Paket inkl. Störfallbeauftragter)

Buchen Sie vier Grundlehrgänge mit 15 % Rabatt zum Preis von 4.046,- € (MwSt.-frei).

Sie sparen 696,- € ggü. den regulären Teilnahmegebühren

Weitere Informationen zu www.umweltinstitut.de/463

Veranstaltungshinweise

Störfallbeauftragter

1.290,- € MwSt.-frei

Staatlich anerkannter und bundesweit gültiger Grundkurs zum Erwerb der Fachkunde im Sinne des § 7, Nr. 2 der 5. BImSchV auf der Grundlage des § 58a des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG)

Offenbach: 19.-22.05.25 | 10.-13.11.25

Weblink: www.umweltinstitut.de/072

Umweltbeauftragter

Bis zu 15 % Rabatt

Erwerb der Fachkunde(n) für die Betriebsbeauftragtenfunktionen: Betriebsbeauftragte/r für Abfall, Gewässerschutz, Immissionsschutz und Störfall

Weblink: www.umweltinstitut.de/463

Bei Fragen zu fachlichen Inhalten:

Dipl.-Geogr. Martin Jahn

Telefon: (+49) 69 / 82 99 377 - 12

E-Mail: info@umweltinstitut.de

Unsere **Online-Anmeldung** und weitere Details für dieses Seminar finden Sie unter:
www.umweltinstitut.de/018



UMWELTINSTITUT
AKADEMIE FÜR ARBEITSSICHERHEIT UND UMWELTSCHUTZ

www.umweltinstitut.de

Umweltinstitut
Offenbach GmbH
Aliceplatz 11
63065 Offenbach a.M.
Tel: 069 - 810679
Fax: 069 - 823493
mail@umweltinstitut.de



Betriebsbeauftragter für Immissionsschutz - Immissionsschutzbeauftragte/r

Staatlich anerkannter viertägiger Lehrgang zum Erwerb der Fachkunde gemäß § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV als Voraussetzung für die Bestellung als Immissionsschutzbeauftragte/r (§ 53 BImSchG) und für die Anzeige bei der zuständigen Behörde (§ 55 BImSchG)

Ablaufplan

1. Tag		3. Tag	
10:00	Einführung in das Bundes-Immissionsschutzgesetz und erlassene Verordnungen Begriffsdefinitionen, Systematik, Regelungsinhalte Verhältnis vom deutschen Immissionsrecht zu den euro-päischen Regelungen, Umsetzungssystematik	08:45	Chemische und Physikalische Eigenschaften der Stoffe Schadstoffarten und -klassen, Wirkung der Schadstoffe auf Menschen, Tiere, Pflanzen, Sachgüter <i>Dr. Dipl.-Chem. Claudia Hendann, Dreieich</i>
13:00	Mittagspause	10:00	Kaffepause
14:00	Aufgaben der Immissionsschutzbeauftragten aus der Sicht des Unternehmens Theorie und Praxis der Beauftragten: Pflichten, Rechte, Chancen und Hindernisse	10:15	Vorbeugender Brand- und Explosionsschutz Technische und organisatorische Maßnahmen
15:30	Kaffepause	12:00	Mittagspause
15:45	Energieeinsparung ist Immissionsschutz Sparsame und effiziente Verwendung von Energie, Energieeinsparpotenziale in Büro und Produktion Umwelterhebliche Eigenschaften von Erzeugnissen, Verfahren zur Wiedergewinnung und Wiederverwertung <i>Dipl.-Ing. MSc. Matthias Hugo, Senior Manager EHS, Grace Europe Holding GmbH, Worms</i>	13:15	Geräusche, Lärm <ul style="list-style-type: none">■ Wirkung auf den Menschen; Definition von akustischen Größen■ TA-Lärm einschließlich physikalischer Grundlagen, Berechnungen, Beurteilung von Geräuschen■ Messtechnik nach der TA-Lärm, Durchführung der Messung
17:00	Ende des Veranstaltungstages	15:00	Kaffepause
2. Tag		15:15	Erschütterungen Wirkung auf den Menschen: Messung und Beurteilung <i>Dipl.-Phys. Andreas Schütte, as Immissionsberatung, Kelkheim</i>
08:30	TA-Luft: Techn. Anleitung zur Reinhaltung der Luft Regelungsinhalte, Geltungsbereich, Systematik der Anwendung, Anhänge	16:00	Kaffepause
10:00	Kaffepause	16:15	Grundlagen des Abfallrechts, Abfalleinstufung Vermeidung sowie ordnungsgemäße und schadstofflose Verwertung von Abfall Beschreibung möglicher Abfallstoffe (umwelterhebliche Eigenschaften, Mengen und Konzentrationen) Abfallwirtschaft im Kraftwerk Thermische Verwertung, Reinigung der Abgase Einsatz von Sekundärbrennstoffen Bsp. Zementindustrie, Entstehung und Lagerung von Abfall - Bezug zur 4. BImSchV <i>Dipl.-Ing. Tillmann Küpper, Oberinspektor, Regierungspräsidium Darmstadt, Abteilung Umwelt Wiesbaden</i>
10:15	Emissionsüberwachung und Immissionsminderung <ul style="list-style-type: none">■ Eigenüberwachung der Emissionen■ Techniken und Praxis der Emissionsüberwachung für Stäube und dampf- bzw. gasförmige Stoffe■ Praxis der Emissionsmessung mit Gerätevorführung Emissionserklärung (11. BImSchV) <i>Dipl.-Ing. Martin Heirich, Müller-BBM GmbH, Gelnhausen</i>	18:00	Ende des Veranstaltungstages
12:45	Mittagspause		
13:45	Emissionsminderungstechniken <i>Dipl.-Ing. Guido Fömmel, Fachrichtung Umweltschutz, Fachhochschule Bingen</i>		
16:00	Kaffepause		
16:15	Haftungsfragen und Verantwortlichkeiten im betrieblichen Umweltschutz <i>Dr. Manuel Lorenz, KNIERIM LORENZ BREIT Rechtsanwälte, Mainz</i>		
18:00	Ende des Veranstaltungstages		



UMWELTINSTITUT
AKADEMIE FÜR ARBEITSSICHERHEIT UND UMWELTSCHUTZ

www.umweltinstitut.de

Umweltinstitut
Offenbach GmbH
Aliceplatz 11
63065 Offenbach a.M.
Tel: 069 - 810679
Fax: 069 - 823493
mail@umweltinstitut.de



Betriebsbeauftragter für Immissionsschutz - Immissionsschutzbeauftragte/r

Staatlich anerkannter viertägiger Lehrgang zum Erwerb der Fachkunde gemäß § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV als Voraussetzung für die Bestellung als Immissionsschutzbeauftragte/r (§ 53 BImSchG) und für die Anzeige bei der zuständigen Behörde (§ 55 BImSchG)

4. Tag	
00:00	Ende des Veranstaltungstages und Ausgabe der Zertifikate
08:30	Genehmigungsverfahren nach dem BImSchG Anlagenbegriff, Vorgespräche
09:50	Kaffepause
10:00	Antragsunterlagen, Verfahrensablauf, Rechtsschutz Marion Ruppel, Dezernat 42.2 - Kommunale Abfallwirtschaft/Abfallentsorgungsanlagen; Regierungspräsidium Gießen
11:00	Mittagspause
11:15	Abwasserprobleme bei BImSchG genehmigten Anlagen Fallbeispiele, z. B. Wasseraufbereitung für Kühlwasser, Betriebswasser sowie der Rauchgasreinigung von Feuerungsanlagen Dipl.-Ing. Manfred Szczesny, Merck KGaA
12:15	Kaffepause
13:15	Minderung von Lärmemissionen Technische Maßnahmen zur Minderung, plan. Instrumente, baulicher Schallschutz bei Industrieanlagen, Fallbeispiele Walter Baumann, G+H Schallschutz GmbH, Ludwigshafen
15:35	Kaffepause
15:45	Lärmkarten im gebietsbezogenen Lärmimmissionsschutz Roland Jöckel, Sachverständiger für Schallschutz, Mannheim
16:45	Ausgabe der Zertifikate, Lehrgangsende



UMWELTINSTITUT
AKADEMIE FÜR ARBEITSSICHERHEIT UND UMWELTSCHUTZ

www.umweltinstitut.de

Umweltinstitut
Offenbach GmbH
Aliceplatz 11
63065 Offenbach a.M.
Tel: 069 - 810679
Fax: 069 - 823493
mail@umweltinstitut.de



Betriebsbeauftragter für Immissionsschutz - Immissionsschutzbeauftragte/r

Staatlich anerkannter viertägiger Lehrgang zum Erwerb der Fachkunde gemäß § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV als Voraussetzung für die Bestellung als Immissionsschutzbeauftragte/r (§ 53 BImSchG) und für die Anzeige bei der zuständigen Behörde (§ 55 BImSchG)

ANMELDUNG

Senden Sie uns das Formular oder ein formloses Anschreiben per **E-Mail an mail@umweltinstitut.de**, per **FAX an (069) 82 34 93** oder per **Post**. Alternativ können Sie sich direkt über unsere **Webseite auf www.umweltinstitut.de/018** anmelden.

Offenbach: 24.-27.03.2025
 30.06.-03.07.2025
 22.-25.09.2025
 01.-04.12.2025

Seminargebühr 1.290,00 € *MwSt.-frei* Gem. § 4 Nr. 21a) bb) Umsatzsteuergesetz
 Rabatt für EdDE-Mitglieder 10% Rabatt

Name:

Vorname:

Anschrift: Privatadresse | Firmenadresse

Firma:

Abteilung:

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

Land:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

(Hier bitte bei Möglichkeit die persönliche E-Mail-Adresse des Teilnehmers angeben.)

Bemerkung:

.....

.....

Unterschrift: **Datum:**

Wie haben Sie von diesem Seminar erfahren: (z. B. Werbung in einer Fachzeitschrift, Weiterbildungserinnerung, Online-Werbung etc.)

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. In der Gebühr enthalten sind ausführliche Seminarunterlagen, Getränke und Pausensnacks für Präsenzseminare sowie gegebenenfalls digi-

tale Freiabonnements in Form eines Newsletters/ePapers zu thematisch passenden Fachzeitschriften (nachdem Sie diesbezüglich angefragt wurden und eine Zustimmung

erteilt haben). Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich mit unseren AGBs (www.umweltinstitut.de/AGBs) und unserer Datenschutzverordnung (www.umweltinstitut.de/GDPR) einverstanden. - Stand 26.12.2024



UMWELTINSTITUT
AKADEMIE FÜR ARBEITSSICHERHEIT UND UMWELTSCHUTZ

www.umweltinstitut.de

Umweltinstitut
Offenbach GmbH
Aliceplatz 11
63065 Offenbach a.M.
Tel: 069 - 810679
Fax: 069 - 823493
mail@umweltinstitut.de

